

Informationsblatt der Gemeinde Ummanz



Öffnungszeiten

Ummanz Information:

Bis auf Weiteres geschlossen

(in dringenden Fällen erreichbar unter 01525-8776344)

kontakt@ruegeninsel-ummanz.de

Februar 2021

Februar	St. Marien Kirche zu Waase	Winterpause nur zu Gottesdiensten geöffnet
Februar	Nationalpark-Ausstellung Insel Schatz Ummanz Vielfalt im Nationalpark	wegen Corona vorübergehend geschlossen.
Februar	Ausstellung „Kraniche“ Im Obergeschoss der Ummanz Information	wegen Corona vorübergehend geschlossen.
Februar	Bauer Lange Lieschow Restaurant, Hofladen und Siggis Flohmarkt	Winterpause bis März 2021
Februar	Erlebnisbauernhof Kliewe Hofladen & Restaurant Geflügelspezialitäten aus eigener Herstellung, regionale Produkte, Geschenkartikel, selbstgebackene Torten & Kaffeespezialitäten	Hofladen Montag bis Samstag 09.00 – 16.00 Uhr Warmes Essen außer Haus nur mit vorheriger Anmeldung: 038305-530010
Februar	Café Ummanz in der Pfarrscheune	Geschlossen wegen Corona.
Februar	Jugendtours-Feriendorf	Winterpause bis März 2021
Februar	Landgasthof Kiebitzort Restaurant & Biergarten	Winterpause
Februar	Ummanz Keramik Anfragen unter Tel.: 038305 8111	Laden in Waase wegen Corona geschlossen. Werkstatt in Wusse geöffnet bei Anwesenheit oder mit Terminvereinbarung Tel.: 038305 8111
Februar	Pension Haide-Hof Restaurant	Winterpause

Februar	1ste Rügener Edeldestillerie Original Rügener Bio-Obstedelbrände & Liköre. Auf Bestellung auch mit individuellem Sonderetikett möglich.	Montag - Freitag 10.00 - 16.00 Uhr Tel.: 038305 55300 Wochenende und feiertags geschlossen
Februar	Café Zuckerkuss Bezauberndes Gartencafé mit Boddenblick Hausgemachte Torten & Kuchen.	Winterpause bis Ostern 2021
Februar	Haflingerzucht Ummanz Anmeldung unter Tel.: 0151 20 88 44 22 www.haflingerzucht-ruegen.de	Winterpause
Februar	Ummaii Surfhostel & Tiki Bar Steinofenpizza, Tapas, Cocktails, u.v.m.	Kurze Winterpause – im März geht es dann weiter...
Februar	Ummaii Wassersportstation Die Surfstation mit Kaffeebar bietet täglich Kurse im Wind- & Kitesurfen sowie SUP. Materialmiete ist auch möglich (Windsurfen, Kiten, SUP, Kanu)	Winterpause bis Ostern 2021
Februar	Bäckerwagen aus Baabe Bäcker Mudrick, Dorfstr. 6 Bestellungen: Herr Student Tel.: 0176 95779028	immer dienstags in Waase ca. 8.50 – 9.45 Uhr
Februar	Mobile Fleischerei aus Sehlen Lothar Bäsell, Dorfstr. 79 Bestellungen: Frau Gericke, Tel.: 0152 58761011	immer dienstags in Waase und Wusse ca. 8.50 Uhr – 10.00 Uhr
03.02.2021	Skatabend in den Räumen der Feuerwehr Ummanz	fällt aus wegen Corona
21./28.02.2021	Kirche Gingst Gottesdienst	09.30 Uhr

Abfallentsorgung

Donnerstag 11.02. / 25.02.2021	Restmüll
Freitag 05.02. / 19.02.2021	Gelber Sack
Donnerstag 11.02. / 25.02.2021	Biotonne
Donnerstag 11.02.2021	MGB 60l, weißer Deckel
Mittwoch 24.02.2021	Papiertonne

Sprechzeiten des Bürgermeisters
jederzeit nach telefonischer Rücksprache unter **038305-530010**.
Sollte der Bürgermeister nicht persönlich telefonisch erreichbar sein, wird gebeten eine
Rückrufnummer und den Namen zu hinterlassen.

Kurznachrichten

Stellenangebot Jugendtours-Feriedorf

Wir suchen Verstärkung für unser Jugendtours-Feriedorf:

- Herbergseltern 01.03. - 31.10.2021
- Hausmeister 01.03. - 31.10.2021
- Koch/ Köchin 01.03. - 31.10.2021
- Reinigungskraft 01.05. - 30.09.2021
- Aushilfskräfte auf 450 EUR-Basis 01.05. - 30.09.2021

Bei Interesse bitte per Mail (info@feriendorf-ummanz.de) oder Telefon (0345-5216338) melden.

Interesse an Bootsliegeplatz im neuen Hafen in Waase

Da demnächst der Hafen in Waase ausgebaut werden soll, möchten wir für die weitere Planung gerne wissen, wer Interesse an Liegeplätzen hat. Dafür bitten wir nochmal alle Interessenten, das Dokument "Anfrageformular Bootsliegeplatz" auszufüllen und an die Ummanz Info weiterzuleiten (per E-Mail an kontakt@ruegeninsel-ummanz.de oder per Post an Ummanz Information, Neue Str. 63A, 18569 Waase/Ummanz). Das Dokument können Sie hier herunterladen: <https://ruegeninsel-ummanz.de/wp-content/uploads/2021/01/Anfrageformular-Bootsliegeplatz.pdf> (ganz unten auf der Startseite unserer Homepage) oder persönlich nach telefonischer Absprache in der Ummanz Information erhalten (01525-8776344).

Errichtung eines Fitnessparcours in der Gemeinde Ummanz

Es gibt die Idee einen Fitnessparcours unter dem Motto "Fit in jedem Alter" mit verschiedenen Geräten für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ummanz zu errichten. Hierfür wird nach einem geeigneten Ort gesucht, sodass möglichst viele Einwohner diesen in Zukunft auch nutzen. Ein Vorschlag ist der Reps in Waase. Der Eingangsbereich zum Walderlebnispfad zwischen Wusse und Suhrendorf ist eine weitere Möglichkeit. Was halten Sie davon? Wir würden gern Ihre Meinung hören und freuen uns daher über Vorschläge und Ideen hinsichtlich der Lage und Gestaltung des Fitnessparcours. Sie erreichen uns per E-Mail kontakt@ruegeninsel-ummanz.de oder telefonisch von Mo-Fr 10 – 15 Uhr unter 01525-8776344. Natürlich können Sie auch per Post mit uns kommunizieren. Der Briefkasten an der Ummanz Information in Waase wartet darauf gefüllt zu werden. Die Anschrift der Ummanz Information lautet: Neue Str. 63a, 18569 Ummanz.

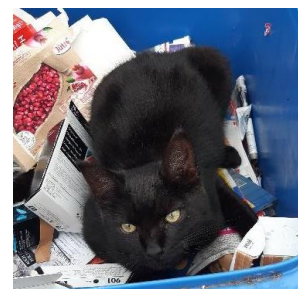
Anbaden 2021

Trotz Ausfall des offiziellen Anbadens am 01.01. um 14.14 Uhr ließen sich 13 Wagemutige bei Temperaturen nahe am Gefrierpunkt nicht davon abhalten, in den erfrischenden Focker Strom zu springen. Da die Feuerwehr vorausschauend dachte, dass der ein oder andere es sich nicht nehmen lässt, stellten zwei Kameraden unter Einhaltung der Hygiene-Vorschriften einen Sicherungsposten. Die Immunsysteme wurden so hoffentlich für 2021 gestärkt.



Kater vermisst

Seit dem 14.01. vermisst Frau Thesenvitz aus Mursewiek ihren schwarzen Kater Puma. Der Kater ist kastriert und 9 Monate alt. Bitte schauen Sie auch in Garagen, Schuppen o.Ä. nach, ob er eventuell dort aus Versehen eingesperrt wurde. Falls ihn jemand gesehen hat, bitte telefonisch melden unter 038305-8163.



Jahresrückblick 2020

Da der diesjährige Neujahrsempfang auf Grund von Corona leider entfallen muss, möchten wir Ihnen trotzdem gerne, zumindest über das Infoblatt, einen kleinen Rückblick über das Jahr 2020 geben:

- **Anbaden am 01. Januar** - Um 14.14 Uhr stürzten sich bei Sonnenschein, 7 Grad Lufttemperatur und 5 Grad Wassertemperatur fast 40 Wagemutige in die eiskalten Fluten des Focker Stroms. Dazu kamen rund 200 Schaulustige, die sich das Spektakel warm eingepackt anschauten und die Anbader anfeuerten. Nach dem Bad erhielten die Wasserratten einen großen Glühwein gratis.



- **Neujahrsempfang am 26. Januar** – Der zweite Neujahrsempfang unseres Bürgermeisters fand an einem Sonntag mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern im Café Ummanz statt. Bei Sekt, Häppchen und musikalischer Unterma- lung wurde gemeinsam auf das Jahr 2019 zurückgeblickt.



- **Corona Lock-Down im März und April** – woran wir uns mittlerweile schon fast gewöhnt haben, kam im März völlig unvorbereitet und überraschend für uns alle. Plötzlich wurde es still und das Bangen um Gesundheit und Wirtschaft begann; die Touristen mussten Rügen verlassen; Gastronomiebetriebe, Friseure und Co. mussten ihre Läden schließen.

- **Lockerungen der Maßnahmen im Mai** – Touristen durften wieder nach MV einreisen, Restaurants, Friseure usw. durften unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen wieder öffnen.

- **Eröffnung der Fischerei-Ausstellung am 19. Mai** - Im neu ausgebauten Obergeschoss der alten Schule / Küsterei wurde nun über die Fischerei auf Ummanz informiert. Unter dem Namen „Alte Netze – Frische Fische“ befasst sich die Ausstellung mit den traditionellen Fangmethoden und den Fischarten in unseren Gewässern.



- **Neue Ummanz Broschüre & Abrisskarte im Juni** – unsere Ummanz Broschüre erschien in neuem Layout und Aufbau. Hinzu kam außerdem eine Abrisskarte, die Besuchern einen schnellen Überblick gibt, wo sie was in unserer Gemeinde finden können.

- **Ein Stück Normalität im Juli und August** – die Corona-Zahlen sind zurückgegangen und unsere kleine Insel zog auf Grund der abgeschiedenen Lage noch mehr Besucher als sonst an. Unsere touristischen Betriebe konnten Gäste aufnehmen und es fanden sogar wieder kleinere Konzerte statt.

- **Besuch des Innenministers am 03. August** – der damalige Innenminister Lorenz Caffier besuchte Ummanz, um sich ein Bild über das Projekt „Neues Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus“ und das neue Rettungsboot zu machen. Zudem bekam die Gemeinde zwei Defibrillatoren, die nun in der Ummanz Information und in der Feuerwehr hängen.



- **Erster Spatenstich Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus am 20. August** - Bürgermeister Holger Kliewe setzte zusammen mit dem Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus, dem Wehrführer André Möller, dem stellvertretenden Landrat Manfred Gerth, sowie dem Planer Thorsten Haker von Baukonzept Neubrandenburg den ersten Spatenstich für das neue Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus unserer Gemeinde.



- **Neue Beleuchtung für Waaser Schnitzaltar im September**

Der kostbare gotische Antwerpener Schnitzaltar in der St. Marienkirche Kirche, hat seit dem 03. September eine neue Beleuchtung.

- **Neue Kranichausstellung im OG der Ummanz Information**

Seit Oktober 2020 gibt es eine Ausstellung über die Kraniche, welche unter anderem eine Filmvorführung und viel Wissenswertes über die „Vögel des Glücks“ beinhaltet. Im bastelraum können Kinder einen Origami-Kranich basteln. Für Bürger der Gemeinde Ummanz ist der Eintritt kostenfrei. Auch eine Schulklasse der Regionalschule Gingst hat bereits eine Exkursion zur Ummanz Information gemacht - in Kooperation mit den Mitarbeiterinnen der Info wurden Arbeitsblätter für die Nationalpark- und Kranichausstellung erstellt, die auch gerne in Zukunft von weiteren Gruppen genutzt werden können.



- **Aktion „Weniger fürs Meer“ am 16. Oktober**

Circa 30 fleißige Helferinnen und Helfer hatten sich erneut zur Aktion ‚5 vor 12‘ der Initiative ‚Weniger für’s Meer‘ um 11:55 Uhr versammelt. Ausgestattet mit biologisch abbaubaren Mülltüten wurde über eine Stunde lang Müll am Deich, im Wald und entlang der Straße gesammelt. Übrigens waren auf Ummanz von allen Orten, die bei der Aktion mitgemacht haben, mit Abstand die meisten Helfer unterwegs.



- **Erna Blaschke wurde am 20. Oktober 100 Jahre alt**

Zu diesem besonderen Anlass gab es eine große Schokoladentorte vom Verein ‚Traditionelles Brauchtum Ummanz‘ e.V., sowie einen Präsentkorb und eine Keramikschale von der Gemeinde Ummanz und Bürgermeister Holger Kliewe ernannte die älteste Einwohnerin zur Ehrenbürgerin der Gemeinde. Eine Urkunde bestätigte diesen feierlichen Akt.



- **Erneuter Lock-Down ab November**

- **der Weihnachtsmann beschenkt die Rentner der Gemeinde mit Abstand**

Wie jedes Jahr zur Vorweihnachtszeit, hat es sich auch 2020 der Weihnachtsmann und sein Gefolge trotz allem nicht nehmen lassen, die Ummanzer Rentner zu beschenken. Allerdings alles etwas anders auf Grund der Corona-Maßnahmen. Dieses Jahr ging es mit E-Bus und Feuerwehrfahrzeug durch die Gemeinde und unsere Rentner wurden mit gebührendem Abstand mit einem kleinen Geschenk überrascht.



- **Baufortschritt Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus im Dezember**

Der Bau des neuen Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses in Waase ging seit dem 1. Spatenstich zügig voran. Die Grundplatte war im Dezember fast fertig. Die Grundsteinlegung musste auf Grund der Corona-Maßnahmen verschoben werden und soll im zeitigen Frühjahr stattfinden. Außerdem erhielt unsere Freiwillige Feuerwehr ein neues „gutes gebrauchtes“ Fahrzeug.



- **Einkaufs- und Arztfahrten mit dem E-Bürgerbus** – trotz Corona konnten einige Einkaufs- und Arztfahrten mit unserem E-Bürgerbus in diesem Jahr unter Einhaltung der Hygiene-Maßnahmen stattfinden. Dafür möchten wir uns auch nochmal bei unserem Gemeindearbeiter und E-Bürgerbusfahrer Michael Fröhlich für seinen Einsatz bedanken.

- **Neujahrswchsel ohne Feuerwerk, aber mit Hoffnung auf baldige Besserung der Corona-Situation**

Unser traditionelles Feuerwerk musste 2020 leider ausfallen – trotz allem sind hoffentlich alle gesund in das neue Jahr gerutscht. Wir alle halten die Daumen gedrückt, dass wir bald wieder etwas zur ‚Normalität‘ zurückfinden können.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch bei allen Vereinen und aktiven Bürgerinnen und Bürgern für ihr großes und unermüdliches Engagement auch in diesem Corona-Jahr recht herzlich bedanken – ihr habt mit Eurer Arbeit dafür gesorgt, dass unser dörfliches Miteinander auch in diesen schwierigen Zeiten am Leben erhalten wurde.

Ummanzer Sagen

Liebe Leser, in diesem Infoblatt führen wir nun die Ummanzer Sagenreihe von Karl Peplow mit einer Gruselgeschichte fort:

Dat Kalf ohne Kopp

Südlich von Tankow liggen in den'n Strom twüschen Ummanz un Rügen een paar lütte Inseln, de vör dusend Jahr woll mal to dat Ummanzer Land hürt hebben: Liebes, Mährens, Urkevitz. Dat wieren vörmals noch mier Inseln, öwer Wind un Water hebben dor väl wechspült, un wecke von de lütten Inseln sünd all ganz verschwunnen. Hüt bugen dor bloß noch de Watervögel ehre Nester.

Up de Insel Urkevitz wier een Burenhoff mit Namen Voigtey, dor wahnte een Bur, de wier sier streng un dickköppich un künn fix wütend warden. He har eene lütte Dochter mit Namen Marie, de mücht de Dierer so giern, un dat paßte den'n Buren nich. He säd ümmer: Wecker sik so mit dat Veih hett, de mach dat nich schlachten, un de hürt nich up eenen Burenhoff.

Nu passierte dat mal, dat eene Kauh een ganz gnitterschwartes Kalf geburen hett. De Bur säd gliek, as he dat seech, dat wier een Düwelsdiert. Öwer de lütte Marie freuchte sik doröwer un wier nu noch öfter as süs in den'n Kauhstall, üm sik dat Kalf antokieken. Se hett mit dat Kalf spält, dat se toletzt gode Frünn' worden sünd.

Dat seech de Bur gor nich giern.

As dat Kalf een bäten 'ranwossen wier, dor wier dat eene ganz dulle Fründschaft mit Marie un dat schwarte Diert. De Bur würd ümmer böser, un as de lütt Marie gor nich mier up em hüren un dat Kalf sogor mit in dat Hus bringen wull, kreech he dat in siene Wut to faten, langte sik eene Äxt un hauchte dat Kalf mit eenen Schlag den'n schwarten Kopp af. Dat wier öwer kuum passiert, dor sprung dat Kalf up un leep ohne Kopp öwer den'n Hoff, ut dat Dur un öwer de Wisch un verschwund achter den'n Hügel an't anner End von de Insel. Lütt Marie rorte un reep ehr lütt Kalf un leep dor achteran. De Bur wier mit sik tofräden un hett de Diern wat utlacht.

Abends, as dat düster worden wier, keem de Bur mit eene Lantern up den'n Hoff. He wull de Hühnerluken tomaken. Mit eenmal füng de Hund an to bellen, öwer nich lang, dor hett de Köter bloß noch winselt un sik in siene Hütt verkrapen. Un as de Bur de Lantern een bäten höger hull, dor seech he an de Huswand den'n Schatten von dat Kalf ohne Kopp. Em stunnen de Hor to Barch, he leep in dat Hus un schlot de Dören un Finster dicht to.

So güng dat nu bald jeden Abend. Ümmer, wenn de Bur in'n Düstern 'rutkeem, seech he dat Kalf ohne Kopp. He würd mit de Tiet ümmer wunnerlicher. Toletzt hett he ganz öwerspult un hett sienen Hoff upgäben.

Hüt is up de lütte Insel Urkevitz keen Hoff mier. Dat Hus in afbrennt. Bloß dat Kalf ohne Kopp sall dor ümmer noch ümherspäuken.

(Wer diese Sage gerne auch auf Hochdeutsch hätte, kann sich gerne bei der Ummanz Information melden.)

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch wenn die derzeitige Situation uns allen noch etwas Geduld abverlangt hoffe ich, dass Sie diese ruhige Zeit auf eine erholsame Art und Weise nutzen können.

Wir freuen uns auf den Frühling und auf hoffentlich wieder leichtere Zeiten.

Bitte bleiben Sie gesund.



Bürgermeister Holger Kliewe